



Langlauftreuden im Kaiserwinkl

Beitrag

Am Fusse des Wilden Kaisers und Zahmen Kaisers präsentiert sich die Landschaft nach einigen milderen Tagen noch im schönsten Winterkleid. Bei der Fahrt durchs Achental war in Grassau und Marquartstein, wo vor einer Woche noch Schnee lag, nichts mehr davon zu sehen. Auch in Schleching gab es keine geschlossene Schneedecke mehr, erst am Klobensteinpass wurde es wieder winterlich.

Gleich nach dem Ortschild von Kössen geht es rechts ab über eine Brücke zum Parkplatz beim Loipenstart. Interessant ist der "Parkautomat" des privaten Parkplatzes: eine Büchse, in die man 3 Euro einwerfen soll. Den Parkschein muss man sich von einem danebenhängenden Block abreißen – nett, man vertraut auf die Ehrlichkeit der Besucher.

Unweit des Parkplatzes ist der Einstieg in die immer bestens gespurten und gut beschilderten Kaiserwinkl-Loipen, auf denen man um Kössen herum und hinüber bis Schwendt und zum Walchsee laufen kann. Auch Skater kommen hier voll auf ihre Kosten. Und nachher kann man gegenüber dem Loipenstart beim Weingartner den Durst löschen und sich mit einer Currywurst stärken.

Wir fahren die Ewigkeitswies-Loipe (11,5 km), eine mittelschwierige Loipe, wegen ihrer landschaftlichen Schönheit eine meiner Lieblingsloipen. Auch wer nur in der traumhaft schönen Winterlandschaft wandern will, kann hier auf gewalzten, sonnigen Wanderwegen oder auf Schneeschuhen über freies Gelände das tolle Panorama vom Unterberg über den Wilden Kaiser bis zum Zahmen Kaiser genießen.

Fotos: Günther Freund

”Parkautomat”



Kaiserblick auf der Ewigkeiswies-Loipe



auf der Ewigkeiswies-Loipe



auf der Ewigkeiswies-Loipe



auf der Ewigkeiswies-Loipe
auf der Ewigkeiswies-Loipe



auf der Ewigkeiswies-Loipe



auf der Ewigkeiswies-Loipe



auf der Ewigkeiswies-Loipe



auf der Ewigkeiswies-Loipe



Zahnarztpraxis Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060

Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Kaiserwinkl
2. Kössen
3. Langlaufen
4. Loipen